

Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte und Bevollmächtigung zur Abholung

Ich,

Vorname, Akad. Grad	
Familienname	
Geburtsdatum	
Straße Hausnummer	
PLZ, Ort	

werde am Wahltag, 24. November 2024 das zuständige Wahllokal nicht aufsuchen können und fordere hiermit eine Wahlkarte an.

BEGRÜNDUNG für die Beantragung:* (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt etc.)

- Ortsabwesenheit
 Auslandsaufenthalt
 aus gesundheitlichen Gründen

*Auszug aus der Landtags-Wahlordnung § 35: Die Ausstellung der Wahlkarte ist bei der Gemeinde, von der der Wahlberechtigte in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde, beginnend mit dem Tag der Wahlausschreibung schriftlich oder mündlich unter Angabe des Grundes gemäß § 34 Abs. 1 durch den Wahlberechtigten zu beantragen. Schriftliche Anträge können nach Maßgabe der vorhandenen technischen Möglichkeiten eingebracht werden. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig. Rechtshandlungen eines Vertreters für einen Wahlberechtigten, insbesondere eines Erwachsenenvertreters, im Zusammenhang mit der Beantragung der Ausstellung einer Wahlkarte sind nicht zulässig. Der Antrag muss spätestens am vierten Tag vor dem Wahltag bei der zuständigen Gemeinde einlangen. Mündlich kann der Antrag bis spätestens am zweiten Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, gestellt werden. Ebenfalls bis zum letztgenannten Zeitpunkt kann ein Antrag schriftlich gestellt werden, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist. Beim mündlich gestellten Antrag ist die Identität, sofern der Antragsteller nicht amtsbekannt ist, durch ein Dokument glaubhaft zu machen...

Identitätsnachweis des Antragstellers für die Beantragung der Wahlkarte

- Angabe der Reisepassnummer, Ausstellungsort und Ausstellungsdatum

--

- oder Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises beigelegt

Gleichzeitig bevollmächtige ich

Vorname, Akad. Grad	
Familienname	
Geburtsdatum	

die Wahlkarte persönlich für mich zu übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift

WAHLKARTENANTRAG

VOLLMACHT